



**ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΕΘΝΙΚΗΣ ΠΑΙΔΕΙΑΣ ΚΑΙ ΘΡΗΣΚΕΥΜΑΤΩΝ  
ΚΡΑΤΙΚΟ ΠΙΣΤΟΠΟΙΗΤΙΚΟ ΓΛΩΣΣΟΜΑΘΕΙΑΣ**

Griechisches Ministerium für Bildung und Religion

**Griechisches Staatszertifikat - Deutsch**

**NIVEAU**

**C1**

Entspricht dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

**PHASE**

**3**

Hörverstehen

**Datum**

**Mai 2009**

**ACHTUNG**

- Öffnen Sie das Prüfungsheft nicht vor Prüfungsbeginn.
- Bearbeiten Sie alle Aufgaben.
- Übertragen Sie anschließend Ihre Antworten auf den Antwortbogen.
- Dauer dieser Prüfungsphase = Dauer der CD.

## Aufgabe 1

Sie hören jetzt einen Ausschnitt aus einem Radiobeitrag zum Thema „Baum“. Sie hören den Beitrag zweimal, das erste Mal ganz, das zweite Mal in Abschnitten. Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an. Sie haben nach jedem Hören eine halbe Minute Zeit, um Ihre Antworten zu überprüfen.

Lesen Sie jetzt die Aussagen 1-3. Sie haben dazu eine halbe Minute Zeit.

Hören Sie jetzt den Beitrag.

1. Ludger Coenen-Jürgl ...
  - A  bietet in Kölner Schulen Seminare über Bäume an.
  - B  ist Besitzer einer Baumschule in Köln.
  - C  ist Baumpfleger in Köln.
2. Thema des Beitrags ist ...
  - A  die Faszination, die der Baum auf den Menschen ausübt.
  - B  die religiöse Bedeutung des Baumes.
  - C  die neue Veröffentlichung von Coenen-Jürgl über den Baum.
3. Nach dem Satiriker Kurt Tucholsky haben Bäume ...
  - A  eine erregende Wirkung.
  - B  eine beunruhigende Wirkung.
  - C  eine wohltuende Wirkung.

Sie hören den Beitrag jetzt in Abschnitten. Lesen Sie jetzt die Aussagen 4-6. Sie haben dazu eine halbe Minute Zeit.

Hören Sie jetzt den ersten Abschnitt.

4. Bäume ...
  - A  fallen der Technologisierung zum Opfer.
  - B  sind besonders in den Regenwäldern gefährdet.
  - C  sollten mit Ehrfurcht betrachtet werden.
5. Die Lebenskraft des Baumes ...
  - A  zeigt sich an seiner hohen Lebensdauer.
  - B  zeigt sich an den Früchten, die er trägt.
  - C  führt dazu, dass ihm Wunderkräfte zugeschrieben werden.
6. In der Bibel ...
  - A  werden Bäume kaum erwähnt.
  - B  kommen Bäume nur bei dem Evangelisten Johannes vor.
  - C  vergleicht der Prophet Jesaja die Menschen mit Bäumen.

Lesen Sie jetzt die Aussagen 7 und 8. Sie haben dazu eine halbe Minute Zeit.

Hören Sie jetzt den zweiten Abschnitt.

7. Faszinierend an Bäumen findet Christoph Gerick ...
  - A  ihre unglaubliche Vielfalt.
  - B  ihre beeindruckende Größe und ihr Alter.
  - C  ihre Mittlerfunktion zwischen Mensch und Natur.
8. Nach Kurt Tucholsky wird der Rhythmus des Alltags ...
  - A  immer schneller.
  - B  immer langsamer.
  - C  immer sinnloser.

## Aufgabe 2

Sie hören jetzt ein Interview mit Ralf König, Autor und Zeichner von Comics. Sie hören das Interview zweimal, das erste Mal in Abschnitten und das zweite Mal ganz. Entscheiden Sie, ob folgende Aussagen

A. richtig oder B. falsch sind.

Kreuzen Sie beim Hören an. Sie haben nach jedem Hören eine halbe Minute Zeit, um Ihre Antworten zu überprüfen.

Lesen Sie jetzt die Aussagen 9-12. Sie haben dazu eine Minute Zeit.

Hören Sie jetzt den ersten Abschnitt.

9.	König meint, dass es viele Comics gibt, deren Geschichten gut, deren Zeichnungen aber ziemlich schlecht sind.	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B
10.	Bevor Ralf König einen neuen Comic entwickelt, fällt ihm zuerst eine Geschichte ein.	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B
11.	Nach König können Comics ohne Text zwar Inhalte vermitteln; die Möglichkeiten der Bildsprache sind allerdings begrenzt.	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B
12.	König vergleicht die Bildsprache der Comics mit der Sprache der Bilder in einem Film.	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B

Lesen Sie jetzt die Aussagen 13-16. Sie haben dazu eine Minute Zeit.

Hören Sie jetzt den zweiten Abschnitt.

13.	Ralf König ist sich sicher, dass die Leser seiner Comics auch Bücher und Romane lesen.	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B
14.	In Deutschland sind Comics schon seit 25 Jahren als eigene Form der Literatur anerkannt.	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B
15.	Zwar gibt es viele Comics mit fantastischen Superhelden, doch Comics, die gute Geschichten erzählen, sind selten.	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B
16.	In Frankreich, Belgien und in den USA zum Beispiel gibt es viele gute Comics und Comic-Autoren, behauptet Ralf König.	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B

Hören Sie jetzt das ganze Interview noch einmal.

### Aufgabe 3

Sie hören jetzt einen Radiobeitrag über Recycling. Sie hören den Beitrag zweimal. Kreuzen Sie beim Hören A, B oder C an. Lesen Sie jetzt die Aussagen 17-20. Sie haben dazu eine halbe Minute Zeit. Hören Sie jetzt den Beitrag.

- 17. Daten-CDs sind ...
  - A  die meist genutzten Medien.
  - B  preiswerter als DVDs.
  - C  nicht unbegrenzt nutzbar.
- 18. Das Recyceln von CDs ...
  - A  belastet die Umwelt.
  - B  entlastet die Umwelt.
  - C  spielt für die Umwelt keine große Rolle.
- 19. Als Alternative zum Wegwerfen empfiehlt das Umweltbundesamt in Berlin, ...
  - A  CDs zu einer Sammelstelle zu bringen, die dafür eingerichtet wurde.
  - B  eine neue Sammelstelle für CDs einzurichten.
  - C  CDs in der Schublade zu lagern.
- 20. In Deutschland werden recycelt:
  - A  In zu großer Menge produzierte CDs
  - B  CDs aus unverkauften Zeitschriften
  - C  Beides

Hören Sie jetzt den Beitrag noch einmal. Überprüfen Sie anschließend Ihre Antworten. Sie haben dazu eine halbe Minute Zeit.

### Aufgabe 4

Sie hören jetzt einen Radiobeitrag zum Thema „Autowaschen“. Sie hören den Beitrag zweimal. Tragen Sie beim Hören die fehlenden Informationen ein. Lesen Sie jetzt die Aussagen 21-25. Sie haben dazu eine halbe Minute Zeit. Hören Sie jetzt den Beitrag.

21.	In Deutschland finden jährlich ungefähr _____ Autowäschen statt.
22.	Nach der Veröffentlichung der Deutschen Shell AG waschen viele Deutsche ihr Auto immer noch _____.
23.	Chemikalien im Waschwasser und Schmutz- und Ölreste _____ in den Boden.
24.	Handwäsche ist umweltfeindlicher als _____.
25.	_____ Trinkwasser verbraucht man bei der Handwäsche eines VW-Golf.

Hören Sie jetzt den Beitrag noch einmal. Überprüfen Sie anschließend Ihre Antworten. Sie haben dazu eine halbe Minute Zeit.

Übertragen Sie jetzt alle Antworten auf den Antwortbogen. Sie haben dazu 5 Minuten Zeit.

Σας υπενθυμίζουμε ότι πρέπει να μεταφέρετε όλες τις απαντήσεις σας στο απαντητικό έντυπο.

ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ